

Protokoll der **AStA-**
Sitzung vom 17.05.2019

Anwesende Mitglieder: AntiDis, Außen, Gegen Antisemitismus, Internat, KomWi, Lehramt, Regenbogen, Sozial, SoH, Vorstand (x4)

Gäste: Studierendenratspräsidium, Haushaltsbeauftragte, J.H.

Mit [13] Mitgliedern beschlussfähig; Protokoll schreibt [Vorstand]

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

TOP 2: Raumanträge

1) AK "queer denken"

2) Bündnis Verfasste Studierendenschaft (BVS)

3) Rosa Luxemburg Club

4) ESC

TOP 3: Finanzanträge

1) Sackkarre für mobile Anlage

2) Stehtische für den Verleih

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Wirtschaftsprüfung 2018

2) Rückzug von Gremiensitzungen

3) Reisekostenverordnung

TOP 5: Sonstiges

TOP 6: Termine

TOP 0: Formalia

Protokollführung: SOH

Sitzungsleitung: Regenbogen

Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung: (10.05) ging noch nicht rum - vertagt

Anmerkungen zur Tagesordnung:

GO-Antrag auf Vorstellungsrunde und vorziehen des Punktes Wirtschaftsprüfung – angenommen.

Alle Anwesenden stellen sich vor.

TOP 1: Rundlauf

1) Berichte

a) Antidiskriminierung

- nichts neues

b) Außen

- nichts neues

c) Erasmus und ausländische Studierende

- Ich versuche zur Sitzung zu kommen, aber die laufende Sitzung des Unirats zieht sich in die Länge
- entschuldige mich für häufige Abwesenheit
 - Freitag ist für mich dieses Semester kaum realisierbar
- Eucor-Festival fand vergangenes Wochenende in Basel statt
 - gut besucht, sehr gut angenommen
 - ich hatte Mitglieder des AStAs nicht um organisatorische Unterstützung gebeten, weil die Organisation ausreichend geplant war
 - allerdings finde ich es überaus schade, dass keine Mitglieder des AStAs oder des StuRas an der Veranstaltung teilnahmen, dies wirft politisch ein überaus schlechtes Licht auf uns als Struktur und entbehrt in meinen Augen die Würdigung von ehrenamtlicher Arbeit die geleistet wird
- Eucor-Studirat
 - tagte Anfang Mai
 - ich wurde noch für ein Jahr als Sprecher gewählt
 - Verwaltungsstelle wird verstetigt und arbeitet sehr gut in Straßburg
 - inhaltliche Veranstaltungen für das kommende akademische Jahr werden im Sommer geplant
 - Interessierte sind jederzeit willkommen
- Reisekosten
 - es kam zu einer Diskussion, ob Fahrtkostenanträge meinerseits für Fahrten für den Eucor student council als Gruppenunterstützung zu werten sind
 - ich kann diese Auffassung absolut nicht teilen
 - mit den StuRa-Beschluss vom 16./23.10.2018 bin ich klar zu dieser Arbeit mandatiert und damit ist diese keine externe, und keine externe Gruppe, sondern gerade bei Fahrtkosten, Unkosten gewählter Vertreter*innen unserer Struktur
 - daher möchte ich auch dringend darum bitten, meinen Antrag zur morgigen Fahrt nach Bern heute zu befassen
 - Vgl. weiterhin Finanzordnung des StuRas §18
 - § 18 Reisekosten
 - (1) Anträge auf Erstattung von Zuwendungen aus den für Reisekosten vorgesehenen Mitteln (Reisekostenanträge), die durch die Arbeit in der Studie-

rendenvertretung anfallen, sind vor Antritt der Reise durch den AStA zu genehmigen.

- (2) Eine Liste der Teilnehmer*innen ist grundsätzlich der Abrechnung beizufügen.
- (3) Möglichkeiten einer und Bedingungen für eine Erstattung können unter Berücksichtigung der Regelungen des Landesreisekostengesetz BW in einer Reisekostenordnung geregelt werden.
- (4) Für Reisekostenanträge gelten die Regelung für Finanzanträge nach § 15 Abs. 1,2 und 4 entsprechend.
- Verhaltensprotokoll
 - davon habe ich erst am Dienstag erfahren
 - An Sitzungen, welche die Erstellung eines solchen beinhalten werden ich nicht teilnehmen
- StuRa am Dienstag
 - Diskussion um Exzellenz-Video
 - Ich finde es überaus bedenklich, wie unreflektiert Personen gerade durch Mitglieder des AStAs persönlich angegriffen werden
 - hätte mir einer sachliche Diskussion gewünscht

Diskussion:

- Zwar Schade, dass niemand beim EUCOR-Festival war, aber wir engagieren uns ehrenamtlich und brauchen auch Zeit zur Erholung
 - Menschen machen in derselben Zeit auch andere Dinge ehrenamtlich
- Der Finanzantrag ist kompliziert zu bewerten und wurde von Finanzstelle anders eingeordnet
 - Referent wurde in der Funktion als Sprecher des EUCOR-Students Council nach Basel eingeladen, um den EUCOR-Student Council vorzustellen, für den Schweizerischen Dachverband
 - Frage, ob dies eine interne oder externe Fahrt ist. Die Finanzstelle und der Vorstand haben über die Frage diskutiert, und sehen, dass auf der Veranstaltung nicht unsere Struktur vertreten wird, sondern der Referent für den EUCOR-Students Council hinfährt
 - Wir sind als Struktur Mitglied im EUCOR-Students Council, dieser ist aber nicht ideell unterstützt
 - Es ist sicherer, wenn der StuRa als zentrale politische Entscheidungsinstanz hier entscheidet
 - Der Referent möchte den Antrag in den AStA einbringen, es ist vorgeschrieben, dass die Finanzstelle die Anträge in die Sitzungen einbringt
 - Es ist eine politische Entscheidung, wie wir mit dem EUCOR-Students Council umgehen, ähnlich wie bei der LAK, das Thema muss in den StuRa, insbesondere wie wir mit EUCOR-Fahrtkosten umgehen, dann ist es geklärt
- Schade, dass das Verhaltensprotokoll so negativ gesehen wird. Es wurde eingeführt, um die schlechte Stimmung in AStA-Sitzungen aufzubessern
 - Vielleicht ist der Begriff "Verhaltensprotokoll" nicht optimal. Derzeit ist es ein Testlauf. Soll keine Überwachung einzelner Menschen sein, aber wir müssen die Sitzung verbessern

- Wenn sich Menschen mit dem Verhaltensprotokoll unwohl fühlen, sollte das angesprochen werden, dann schaffen wir es wieder ab
- In der letzten Woche wurde bereits über das Verhaltensprotokoll kritisch diskutiert.
- Die derzeitige Diskussion ist schwierig, da Vorwissen und Wissenshierarchien bestehen
- Das Engagement des Referenten wird gelobt

d) Finanzstelle

- Nicht anwesend

e) Gegen Antisemitismus

- letzten Mittwoch Vortrag mit Dr. Köster zu Hugo Boss, gut besucht
- Gestern Vortrag mit Klaus Bittermann zu Wolfgang Pohrt
- Mittwoch ebenfalls Demo gegen antizionistische Veranstaltung einer evangelischen Kirche; v.a. DIG hat gut mobilisiert.
- Zur Finanzierung von Vorträgen kooperieren wir momentan verstärkt mit Fachschaften. Die Fachschaften Medizin (offene), Politikwissenschaften, Geschichte, Soziologie unterstützen teilweise bei Vorträgen

f) Gegen Faschismus

- nicht anwesend

g) Gender

- nicht anwesend

h) Hochschulpolitik (HoPo)

- nicht anwesend

i) Internationale Studierende

- Plakatkampagne zur Meldung rassistischer Vorfälle an der Hochschule
 - Diskussion mit der UB - Eine kleine Ausstellung um rassistische Strukturen sichtbar zu machen wird geplant

j) Kommunikation und Wissenssicherung

- nicht so viel neues

k) Lehramt

- Seit einer Woche im Amt
- Ideen werden gesammelt, mit der Vorgängerin wurde Kontakt aufgenommen
 - Kontakt zu Lehramtsstudierenden aufbauen
- Im AStA wird darauf hingewiesen, dass man sich mit "DIE Vernetzungsgruppe" und dessen AK Lehramt zu vernetzen
 - Doppelstrukturen sollten vermieden werden

l) PR

- nicht anwesend

m) Regenbogen

- Am Freitag hatten wir eine Kooperation mit der AIAS zum Thema "Queere Stammzellenspende"
- Am Samstag war Pink Party. War trotz einiger Schwierigkeiten im Vorfeld genug Menschen die mithelfen zu finden sehr gut.
- Montag war dann die Kooperation mit dem aka-Filmclub, wir haben gemeinsam den Film "Love, Simon" gezeigt
- Wir beginnen mit den Planungen für den CSD

n) Sozial

- nichts Neues

o) Studieren mit familiären Verpflichtungen (SfV)

- nicht anwesend

p) Studieren ohne Hürden (SoH)

- nicht anwesend

q) Umwelt

- nicht anwesend
- heute ab 18 Uhr Kleidertauschparty mit Campusgrün und Greenpeace im HS 3044
- Nachhaltigkeitsbüro
 - Pressestelle der Uni will Bericht über uns und die Ringvorlesung für Onlinemagazin und unileben schreiben
 - Website ist wieder online nach Problemen mit einem Plugin

r) Vorstand

- AK Internationalisierung
 - Eine Konferenz wurde besucht
 - Ein AK könnte versuchen internationale Studierende in die Studierendenvertretung zu mobilisieren/integrieren
 - Sollten uns mit dem Thema beschäftigen
- Besuch bei der Fachschaft TF
- Eröffnung Frelo
 - Waren auf der Eröffnung 1 Stunde vor der jetzigen Sitzung und konnten die Frelos ausprobieren
 - man kann sich anmelden!
- FAK - Wahlaufruf und Pressemitteilung zu Fridays for Future

GO-Antrag: Nur das Wichtigste sagen. Keine Gegenrede.

s) Studierendenratspräsidium

- Das SVB-Gremium sucht noch Menschen, die sich für die kommende Legislatur wählen lassen. Bewerbung bis 27.05. 12 Uhr. Ausschreibung hier: <http://www.stura.uni-freiburg.de/politik/svb/ausschreibung-svb-gremium-2019>
- Sondersitzung StuRa am 21. Mai zu Satzungen und Ordnungen.
- StuRa will mehrheitlich ein Online-Abstimmungstool (Abstimmungen vom 14.05.)
- Ist als Teil des AK Mobiliars dran Anschaffungen zu machen. Liste findet ihr im Protokoll der letzten Sitzung; weitere Wünsche gerne gesehen

Momentan nicht besetzte Referate: Datenschutz, Kultur, Tierrechte, Politische Bildung, Presse

TOP 2: Raumanträge

1) AK "queer denken"

Gruppe: AK "queer denken" EH Freiburg

Raum: Medienraum

Termin: 23.05. 19-22 Uhr

Veranstaltung: Arbeitskreistreffen

Der AK queer denken! wurde letztes Semester gegründet und ist der erste Arbeitskreis an der evangelischen Hochschule der sich mit queeren Themen beschäftigt.

Unter anderem wollen wir eine Themenwoche vor dem CSD machen, was auch hauptsächlich unser TOP sein wird, wenn wir uns an dem Datum treffen.

Uns geht es um verschiedenste Queere Themen aber auch Themen wie Body Positivity etc.

Diskussion: /

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
	13	0	0	Antrag angenommen

2) Bündnis Verfasste Studierendenschaft (BVS)

Gruppe: BVS

Raum: unterschiedlich

Termin: mehrere

Veranstaltung: Treffen für Planungsbedarf

Das Bündnis VS ist ein Bündnis interessierter Personen im Rahmen der Senatswahl. Die Kandidierenden legen sich selbst ein imperatives Mandat auf, die Beschlüsse des StuRa im Senat zu vertreten

Beantragt wird, dass BVS über das Sekki Räume nutzen darf, wenn sie frei sind, ohne jedes mal einen Antrag im AStA oder Raumausschuss stellen zu müssen.

Diskussion: /

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
	13	0	0	Antrag angenommen

3) Rosa Luxemburg Club

Gruppe: Rosa Luxemburg Club

Raum: Konf 3

Termin: 5.6. 18-20 Uhr

Veranstaltung: Plenum

Diskussion:

GO-Antrag auf Vertagung. Die Gruppe erklärt nie, was sie eigentlich machen, wir sollten eine Erklärung einfordern - angenommen

- Der Vorstand kontaktiert das Sekki

4) ESC

Gruppe: Fachschaft Anglistik

Raum: Konf 1

Termin: 18.05.2019, ab 20 Uhr

Veranstaltung: ESC schauen

Menschen der Fachschaft Anglistik wollen mit Gaststudierenden gemeinsam den ESC anschauen. Es ist aber offen für alle.

Diskussion:

- Abstimmung unter Vorbehalt, da unklar ob der Raum frei ist. Die Fachschaft TF bietet eine Konkurrenzveranstaltung an.

Abstimmungen	<i>j</i>	<i>n</i>	<i>e</i>	<i>Ergebnis</i>
	13	0	0	Antrag angenommen

TOP 3: Finanzanträge

1) Sackkarre für mobile Anlage

Antragssteller*in: Sekretariat

Betrag: 40€

Zweck:

Da die Rollen der mobilen Anlage aufgrund häufiger Benutzung defekt sind, wollen wir eine Sackkarre anschaffen, damit die mobile Anlage weiterhin mobil ist. #serviceoffensive

Erklärung:

Sackkarre: https://www.amazon.de/pro-bau-tec-10411-Aluminium-Transport-Sackkarre/dp/B0054NYZQ8/ref=pd_sbs_328_1/257-8358682-8118808?_encoding=UTF8&pd_rd_i=B0054NYZQ8&pd_rd_r=594630e4-76f8-11e9-9b14-ad0a6ddaf222&pd_rd_w=rIJ3a&pd_rd_wg=NM3pl&pf_rd_p=74d946ea-18de-4443-bed6-d8837f922070&pf_rd_r=AJ5V57D31T479PQCZFHG&pvc=1&refRID=AJ5V57D31T479PQCZFHG
21,58€

Spanngurte: https://www.amazon.de/Safetytex-Spanngurt-Schnellverschluss-Klemmschloss-Verschiedene/dp/B07MR44G6C/ref=sr_1_3_sspa?__mk_de_DE=%C3%85M%C3%85%C5%BD%C3%95%C3%91&keywords=spanngurte&qid=1557914866&s=gateway&sr=8-3-spons&th=1
9,49€

gesamt: 31,07€

Puffer für Versand etc. 8,93€
=40€

Diskussion: /

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
	12	0	1	40€ genehmigt

2) Stehtische für den Verleih

Antragssteller*in: Sekretariat

Betrag: 400€

Zweck:

Das Sekki möchte 6 neue Stehtische für den Verleih anschaffen, da die von den WiWis ja nicht uns gehören und ohnehin fast alle weg sind (und sie sind schlecht). #Serviceoffensive

Anbei die drei verschiedene Angebote.

Erklärung:

6x Stehtisch à 62.99€ = 377.94€ + Puffer für Versand/ Verteuerung usw. = wir beantragen 400€

Diskussion: /

Abstimmungen	j	n	e	Ergebnis
	12	0	1	400€ genehmigt

TOP 4: Planungen und Diskussionen

1) Wirtschaftsprüfung 2018

- Haushaltsbeauftragte berichtet
- Seit dem Jahr 2017 Prüfung an Kanzlei Schienle in Villingen-Schwenningen, da Vorgängerkanzler zu lange gebraucht hat. Aber auch die Kanzlei Schienle braucht mehrere Monate.

- Die Haushaltsabteilung der Uni befasst sich dann nicht mit dem Wirtschaftsplan, welcher damit nicht genehmigt ist. Abschluss 2017 muss geprüft sein.
- Kosten zwischen 3500€ und 7000€ für Überprüfung
- Öffentliche Verwaltung bucht meist kameral, wir buchen dopisch (wie in der Wirtschaft), dadurch besteht die Pflicht einen großen Abschluss zu erstellen. Wir brauchen Wirtschaftsprüfer*innen.
 - Alternativ kann die Universität (Dezernat 2) auch unsere Abschlüsse prüfen, weil sich Dinge jetzt lange hinziehen
- Rechtlich darf die Uni jederzeit unsere Bücher ansehen, dies ist aber ein großer zeitlicher Aufwand. Würde sie prüfen, würde sie alle unserer Belege sehen und uns inhaltlich prüfen
- Der AStA sollte diskutieren, ob wir das machen wollen oder nicht
- Wenn Wirtschaftspläne nicht genehmigt werden, wird es ein Problem wenn Töpfe geändert werden oder Stellen eingefügt werden, das betrifft dann auch unsere Notlagenfinanzierung die sich vermutlich so länger verzögern wird.

Diskussion:

- Abwägung zwischen Nachteilen der Überprüfung und Vorteilen
 - genehmigte Wirtschaftspläne spricht für die Überprüfung durch die Uni
- Kanzleien sind oft zeitlich überlastet, und schieben uns auf
- Wenn die Uni sich auch Zeit lässt und sich nicht darum kümmert, wäre das auch nicht besser
- Die Prüfung bei Wirtschaftsprüfer*innen verläuft nach Stichproben und ob wir ordnungsgemäß buchen. Der Landesrechnungshof hingegen hat auch inhaltlich und sehr detailliert geprüft, der Bericht steht noch aus (kritisch ist der Punkt Verpflegung)
- sind eine selbstverwaltete Struktur, die auch oft andere Interessen als die Uni hat
 - Unsere politische Arbeit ist im Haushalt auch verankert
- Eine Ausschreibung muss für neue Wirtschaftsprüfer*innen erstellt werden und Angebote müssen verglichen werden, die Haushaltsbeauftragte kontaktiert noch eine andere Kanzlei, welche aber auf das Testat (welches 1000-2000 € kostet) besteht
- Menschen die anonym Hilfe brauchen, sollten diese von uns bekommen
- Mit Wirtschaftsprüfer*innen wird ein Vertrag geschlossen, wurde der Vertrag verletzt?
 - Es wurde kein fester Termin vereinbart
- Es wäre möglich ein neues Angebot einzuholen und auf einen festen Abgabetermin zu bestehen.
- Landesrechnungshof könnte die Uni kritisieren, dass sie uns nicht überprüft (steht in vielen Berichten über die VSen), aber die Unis haben nicht die Zeit oder Ausstattung
 - Das wäre aber etwas anderes, als die Uni dazu bitten unsere Unterlagen anzusehen
- Die meisten Argumente sprechen für eine erneute Suche nach externen Prüfer*innen
 - Die Haushaltsbeauftragte wird 2018 ausschreiben, bei 2017 sich an Anwälte wenden, wenn im Bericht des Landesrechnungshof etwas steht schauen wir weiter

2) Rückzug von Gremiensitzungen

- Das Gremium diskutiert über die Mitteilung, einer*s Referent*in, bezüglich eines Rückzuges aus Gremiensitzungen.

3) Reisekostenverordnung

- Besteht noch Redebedarf zum Finanzantrag des Erasmus-Referats?
 - Dem AStA fehlt hier die Befugnis. Der AStA kann in der StuRa-Sitzung sich zu dem Antrag äußern, etwa die Bewilligung des Antrags wünschen, damit Menschen nicht auf Kosten sitzen bleiben, und sich für die Zukunft eine eindeutige Regelung für diese Fälle wünschen.
- Der AStA könnte etwas beschließen, dann würde aber das Präsidium ein Veto einlegen
- Die Reisekostenverordnung muss geschrieben werden, damit solche Fälle geklärt werden. Ein AK sollte mit Finanzstelle und Vorstand (eventuell Präsidium) eine Reisekostenverordnung treffen

TOP 5: Sonstiges

- Vernetzung nach der Sitzung

TOP 6: Termine

- 18.05.2019: 20 Uhr, ESC-Finale im Konf1
- 24.05.2019: Globaler Aktionstag Fridays for Future
- 25.05.2019: Treffen der Vernetzungsgruppe "DIE Vernetzungsgruppe"
- 26.05.2019: Kommunal- und Europawahl